

Beilage zu Nr. 189. des Hallischen Tageblatts.

Sonntag den 15. August 1858.

Bekanntmachungen.

Für Zahn-Patienten.

Um vielseitigen Wünschen freundlich zu begegnen, werde ich **Montag den 16.** und **Dienstag den 17. August** in Halle im Hotel „zum Kronprinzen“ anwesend sein.

Patienten, welche an Zahnschmerzen leiden, bitte ich zur schmerzlosen und gründlichen Heilung derselben Montag zu mir zu kommen. Alle andern zahnärztlichen Operationen können an beiden Tagen vorgenommen werden.

Außer den neuen künstlichen Zähnen mache ich noch auf die unten näher bezeichnete, in allen Fällen herzustellen **Schmelzmasse** aufmerksam.

C. Mattenflodt,

Zahnarzt in Magdeburg, Breiteweg 155, Schüler des Leib-Zahnarztes Sr. Majestät des Königs.

Auf den Wunsch des Zahnarztes Herrn **Mattenflodt** in Magdeburg erkläre ich hierdurch, daß ich demselben das Geheimniß der Bereitung und praktischen Anwendung meiner in der Medizinischen Central-Zeitung vom 20. Februar d. J. besprochenen Schmelzmasse zur Ausfüllung hohler Zähne mitgetheilt habe, und daß außer ihm Niemand in der Provinz Sachsen im Stande ist, dieselbe anzuwenden.
Berlin, den 27. März 1858.

Zahnarzt **Süersen.**

Meinen werthen Kunden die ergebenste Anzeige, daß von

Dienstag den 17. d. M.

ab mein Fleischverkauf nicht mehr in den Fleischbuden, sondern in dem von mir erpachteten Laden, rother Thurmanbau Nr. 5 zwischen den Herren Fleischermeistern **Schliack** und **Pfeifer**, stattfindet.

Carl Reitz sen., Fleischermeister.

Ein Paar geübte Torfmacher werden gesucht gr. Brauhausgasse Nr. 28 von **Krauß.**

Mehrere ordentliche Mädchen und einen Kellnerburschen sucht Fr. **Lange**, gr. Brauhausgasse 20.

Einige hübsche Gartenbänke, Gartenstühle und Tische werden billig zu kaufen gesucht
große Ulrichsstraße Nr. 11 im Garten.

Allen denen, welche Forderungen an mich haben, diene zur Nachricht, daß ich den 15. October h. a. wieder in Halle eintreffen und dann allen meinen Verpflichtungen nachkommen werde.

Altfelde, den 11. August 1858.

B. Hartwich.

Ein Hausknecht sucht Stelle kl. Märkerstr. 9.

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welche in Küche und Hausarbeit nicht unerfahren ist, wird zum 1. October gesucht. Näheres
alter Markt Nr. 36 im Laden.

Ein tüchtiges, ordentliches Mädchen, welche in der Wirthschaft erfahren, findet 1. October Dienst
Schmeerstraße Nr. 42.

Ein ordentliches Mädchen findet zum 1. September Dienst Leipziger Straße 2 im Hof, 1 Tr.

Ein ordentliches Mädchen für Küche und Hausarbeit findet guten Dienst bei

Carl Steckner am Markt.

Mehrere zuverlässige Tischlergesellen suchen dauernde Beschäftigung auf eigne Kost. Näheres
Mühlgaasse Nr. 5.

Eine Frau, welche geneigt ist ein Kind zu stillen, mag sich melden großer Schlamm Nr. 4.

Eine nicht mehr junge Wittwe sucht zum 1. Septbr. in einem Privathause ein Zimmer mit Mobilien in einer nicht dunkeln Straße. Man bittet die Adr. unter G. H. in d. Exped. d. Bl. abzugeben.

Meine beiden Drehrollen nebst Wohnung bin ich willens vom 1. Januar 1859 ab an ruhige, kinderlose Leute zu verpachten. Alles Nähere darüber beim Eigenthümer. **Ludwig Adlung.**

Ein Victualienladen mit 2 Stuben, in schönster Lage, steht zu vermietben und 1. Oct. zu beziehen Oberleipziger Straße 43. Zu melden 1 Treppe.

2 Stuben, 2 Kammern, Küche nebst Zubehör sind zum 1. October beziehbar
Magdeburger Chaussee Nr. 4.

Bekanntmachung.

Die Provinzial-Städte-Feuer-Societäts-Direction hat unterm 29. Juli d. J. ihr 39tes Ausschreiben — für das erste Halbjahr 1858 — erlassen, welches wir nachstehend zur allgemeinen Kenntniß bringen. Darnach haben die bei dieser Societät Versicherten einen Beitrag von 3 Sgr. 4 Z. von jedem Hundert Thaler Concurrency-Summe zu entrichten, worüber denselben besondere Aufforderungen zugehen werden.

Halle, den 10. August 1858.

Der Magistrat.

Neun und Dreißigstes Ausschreiben

für die Provinzial-Städte-Feuer-Societät der Provinz Sachsen pro I. Semester 1858.

Nr.	Beschreibung	Betrag.	
		Rp	Sgr Z
	Es sind überhaupt erforderlich: 65,951 Thlr. 11 Sgr. 1 Pf. und zwar: Tit. I. Litt. A. An Brandvergütungs-geldern: 1) Im Reg.-Bez. Magdeburg. Für den Brand		
1	in Sudenburg b. M. am 10. Jan. 1858	70	25
2	„ Magdeburg am 22. ejd.	3756	23 7
3	„ Tangermünde am 22. ejd.	1395	—
4	„ Magdeburg am 2. Febr. 1858.	191	20
5	„ Neustadt b. M. am 3. ejd.	25	5 11
6	„ Salze a/S. am 16. ejd.	1	15
7	„ Neuhaldensleben am 24. ejd.	4	14 7
8	„ Neustadt b. M. am 25. ejd.	8241	— 4
9	„ Magdeburg am 3. März 1858.	25	—
10	„ Genthin am 7. ejd.	31	2 2
11	„ Schönebeck am 21. ejd.	31	7 6
12	„ Magdeburg am 29. ejd.	25	—
13	„ Debitzfelde am 9/10. April 1858	410	28 11
14	„ Magdeburg am 12. ejd.	1065	20
15	„ Werben am 15. ejd.	1725	—
16	„ Stendal am 19. ejd.	1635	4 9
17	„ Magdeburg am 26. ejd.	5	—
18	„ Uchersleben am 15./16. Mai 1858	4658	8 7
19	„ Magdeburg am 18. ejd.	12	—
	Latus	23310	26 4

Nr.	Beschreibung	Betrag.	
		Rp	Sgr Z
	Transport	23310	26 4
	Für den Brand		
20	in Halberstadt am 2. Juni 1858	150	—
21	„ Quedlinburg am 3. ejd.	5	—
22	„ Arneburg am 4. ejd.	350	—
23	„ Magdeburg am 5. ejd.	25	—
24	„ Croppenstedt am 7. ejd.	1400	—
25	„ Oschersleben am 9. ejd.	10	—
26	„ Magdeburg am 10. ejd.	6586	7 6
27	„ Bernigerode am 15. ejd.	43	14 4
28	„ Salzwedel am 16. ejd.	1954	— 9
29	„ Halberstadt am 18. ejd.	290	—
30	„ Magdeburg am 29. ejd.	999	—
	Summa im Reg.-Bez. Magdeburg	35123	18 11
	2) Im Reg.-Bezirk Merseburg. Für den Brand		
1	in Schweinitz am 28. October 1857 (nachträglich)	2225	—
2	„ Preshch am 14. Januar 1858	175	—
3	„ Schmiedeberg am 16. ejd.	128	—
4	„ Wittenberg am 24. ejd.	5	—
5	„ Remberg am 2. Februar 1858	6	9 3
6	„ Scheuditz am 4. ejd.	8739	5
7	„ Lauchst. dt am 15. ejd.	252	12
8	„ Eilenburg am 4. März 1858	4396	15
9	„ Querfurth am 4./5. ejd.	22	15
10	„ Delitzsch am 7. ejd.	10	15
11	„ Eilenburg am 23./24. ejd.	1992	13
12	„ Prettin am 30./31. ejd.	2290	20
13	„ Torgau am 8. April 1858	1695	—
14	„ Torgau am 6. Mai 1858	645	—
15	„ Halle am 9. ejd.	55	25
16	„ Sessen am 13./14. ejd.	75	—
	Summa im Reg.-Bez. Merseburg	22714	9 3
	3) Im Reg.-Bezirk Erfurt. Für den Brand		
1	in Benneckenstein am 21. Juli 1857 (nachträglich)	25	—
2	„ Ulrich am 8. September 1857	42	5 7
3	„ Langensalza am 20./21. Nov. 1857	105	—
	Latus	172	5 7

Nr.		Betrag.	Th.	Sgr.	z.
	Transport	172	5	7	
	Für den Brand				
4.	in Sachsa am 4. Januar 1858	1210	11	7	
5.	= Tennstädt am 12. ejd.	2805	15	4	
6.	= Sachsa am 11. April 1858	25	—	—	
7.	= Sachsa am 22. ejd.	157	4	3	
8.	= Sachsa am 25. ejd.	4	5	—	
9.	= Benneckenstein am 16. Juni 1858	25	—	—	
	Summa im Reg.-Bez. Erfurt	4399	11	9	
	Hierzu = = = Merseburg	22714	9	3	
	= = = Magdeburg	35123	18	11	
	Summa Tit. I. Litt. A.	62237	9	11	
	Tit. I. Litt. B.				
An	Bergütungen für niedergelegte Mauern, Planken u. s. w.	222	1	6	
	Tit. II.				
An	Prämien, Belohnungen und Ersatz für Löschgeräthschaften	500	—	—	
	Tit. III.				
An	Gebühren für Abschätzungen und Tax-Revisionen, so weit solche der Societät zur Last fallen	142	8	3	
	Tit. IV.				
An	Administrationskosten	850	—	—	
	Tit. V.				
An	Zantieme für Einziehung der halb-jährlichen Societäts-Beiträge	1393	8	5	
	Tit. VI.				
An	außerordentlicher Beihülfe zur Verbesserung und Vermehrung der Löschgeräthschaften	500	—	—	
	Tit. VII.				
Insgemein		106	13	—	
	Summa	65951	11	1	

Wenn nun die ganze Concurrenz = Summe der beitragspflichtigen Gebäude 62,697,255 Thlr. beträgt, so wird der Beitragsatz pro I. Semester 1858 auf 3 Sgr. 4 Pf. oder 40 Pfennige von jedem Hundert Thaler Concurrenz = Summe festgesetzt und sind hiernach von der Stadt Halle von ihrer vollen Concurrenz = Summe an 880,565 Thälern überhaupt

978 Thlr. 12 Sgr. 2 Pf.

beizutragen und an die hiesige Provinzial = Städte = Feuer = Societäts = Kasse einzufenden.

Merseburg, den 29. Juli 1858.

Die Provinzial = Städte = Feuer = Societäts = Direction.
von Wedell.

Eine Wohnung, bestehend aus 2 kl. u. 1 gr. Stube, Küche, Keller, Mitgebrauch des Waschhauses und Zubehör, auch kann auf Verlangen der Garten mit abgelassen werden, ist zu vermieten Breitenstraße Nr. 21.

Gr. Steinstraße Nr. 3 ist eine Wohnung, bestehend in 2 Stuben, 2 Kammern, Küche nebst Zubehör, an kinderlose Leute zu vermieten und zum 1. October zu beziehen.

Zwei freundliche Stuben, vorn heraus, sind zu vermieten und sofort oder zum 1. September zu beziehen bei **H. Jüdel,**
Magdeburger Chaussee Nr. 17, 1 Treppe.

Eine Stube ist noch mit allem Zubehör zu vermieten **Schmerzstraße Nr. 15.**

Anständige Schlafstellen mit Kost Breitenstr. 4.

Gut und billig wird gespeist Breitenstraße 4.

Offene Schlafstelle kl. Sandberg Nr. 16. Auch werden Tischgäste daselbst angenommen.

Warnung.

Das Sandbahren an den Ufern der fiskalischen wie an den Privat = Soolweiden = Anlagen hinter der Rabeninsel bei Böllberg verweisen wir auf das **bekanntgemachte Gesetz** und werden jede Uebertretung den betreffenden Behörden zur Bestrafung anzeigen. **Gebr. Glitsch.**

Rosenthal.

Montag den 16. August großes **Horn = Concert,** ausgeführt vom Siebichensteiner **H. Heineck'schen Musikcorps.** Anfang 7 Uhr.

Lachmunds Garten.

Montag den 16. August großes **Militair = Concert, Illumination u. Brillant = Feuer.** Anfang 7 Uhr.

Fürstenthal.

Heute, Sonntag den 15. August

Concert.

Zur Aufführung kommt auf vielseitiges Verlangen:

Der Weltstürmer.

Großes Galopp-Potpourri von Herzog mit
brillanter Schlußdecoration.

Anfang 7 Uhr. **G. John**, Stadtmusikdirector.

Fürstenthal.

Montag den 16. August

Concert.

Anfang 7 Uhr. **G. John**, Stadtmusikdirector.

Sonntag 4 Uhr Tanzvergnügen, wozu einladet
Gebhardt im Apollgarten.

Nabensinsel.

Sonntag den 15. August Concert, Abends
Illumination und Feuerwerk bei

Reichmann.

Nabensinsel bei Kubblant.

Sonntag Tanzkränzchen, fr. Obst- u. Kaffee Kuchen.

Erötha.

Sonntag ladet zum Concert und frischen
Kuchen freundlichst ein **Ed. Knoblauch.**

Büschdorf bei Halle.

Sonntag und Montag findet Concert
und Abends Gartenbeleuchtung statt. Auch ladet
zu frischem Kuchen und zum Gänse- und Enten-
Aussegneln freundlichst ein **H. Lehmann.**

Büschdorf.

Heute Sonntag findet unser anberaumtes Tanz-
kränzchen statt. **Der Vorstand.**

Tivoli-Theater zur Weintraube.

Sonntag den 15. August:

Die Zillerthaler.

Bild aus dem Tiroler Volksleben mit Gesang in
1 Akt von **Reßmüller.**

Vorher:

Der Weiberfeind.

Kunstspiel von **Benedix.**

Kassenöffnung 5 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 6 Uhr.

Die geehrten Theaterfreunde, welche im Besitze
von Abonnements-Billets sind, werden höflichst er-
sucht, dieselben womöglich einzubringen, da der
Schluß der Bühne bevorsteht.

Abgang und Ankunft der Eisenbahnzüge in Halle.

A. Magdeburger Bahnhof:

I. Nach **Leipzig.** Abfahrt: 6 u. 15 M. Vorm. Gg.
— 7 u. 36 M. Vorm. — 11 u. 8 M. Vorm. Sg. — 11 u. 15
M. Vorm. Gg. — 1 u. 5 M. Nachm. — 4 u. 55 M. Nachm.
(hat in Cöthen Anschluß von Berlin.) — 7 u. 10 M. Abds. Gg.
— 8 u. 45 M. Abds. Sg. — 10 u. 48 M. Abds. **Ankunft:**
3 u. 50 M. Morg. Sg. — 7 u. 45 M. Vorm. Sg. — 9 u.
Vorm. Gg. — 12 u. 55 M. Nachm. — 5 u. 55 M. Nachm.
— 6 u. 45 M. Abds. — 8 u. Abds. Gg. — 10 u. 50 M.
Abds. (Die Züge treffen jedoch schon 15 M. früher hier ein.)

II. Nach **Magdeburg.** Abfahrt: 7 Uhr 45 Min.
Vorm. Sg. — 9 u. Vorm. Gg. — 9 u. 40 M. Vorm. (geht
nur bis Cöthen und hat dort Anschluß nach Berlin.) — 12 u.
55 M. Nachm. — 6 u. 45 M. Nachm. — 8 u. Abds. Gg.
(übernachtet in Cöthen). — 10 u. 50 M. Abds. **An-**
kunft: 6 u. 15 M. Vorm. Gg. (hat in Cöthen übernachtet).
— 7 u. 36 M. Vorm. — 11 u. 15 M. Vorm. Gg. — 1 u.
25 M. Nachm. — 7 u. 10 M. Abds. Gg. — 8 u. 45 M.
Abds. Sg.

(Die Züge treffen jedoch schon 15 M. früher hier ein.)

Die mit -sg. bezeichneten Züge sind Schnellzüge, die mit Gg. bezeich-
neten Güterzüge mit Personenbeförderung und halten bei Westerbüßen,
Wulffen, Gr. Weiskant, Nienberg und Gröbers an. Die Schnellzüge
haben erhöhte Fahrpreise, halten zwischen Leipzig und Halle gar nicht, zwi-
schen Halle und Magdeburg nur bei Cöthen, der Saale und Schönebeck,
von Magdeburg nach Halle aber nur bei Cöthen an. Alle übrigen unbe-
zeichneten Züge sind Personenzüge.

III. Nach **Berlin.** Abfahrt: 3 u. 50 M. Morg. —
9 u. 40 M. Vorm. — 5 u. 55 M. Nachm. **Ankunft:** 11 u.
8 M. Vorm. — 4 u. 55 M. Nachm. — 10 u. 48 M. Abds.
(Die Züge treffen jedoch schon 15 M. früher hier ein.)

B. Thüringer Bahnhof:

I. Nach **Erfurt.** Abfahrt: 5 Uhr 40 Min. Vorm. Gg. —
8 u. 5 M. Vorm. — 11 u. 10 M. Vorm. Sg. — 1 u.
30 M. Nachm. — 7 u. 10 M. Abds. — 10 u. 50 M.
Abds. Sg. **Ankunft:** 3 u. 40 M. Morg. Sg. — 7 u. 35
M. Vorm. — 12 u. 45 M. Nachm. Gg. — 4 u. 10 M. Nachm.
— 5 u. 50 M. Nachm. Sg. — 8 u. 50 M. Nachm. Gg. —
9 u. 10 M. Abds.

II. Nach **Eisenach.** Abfahrt: 5 Uhr 40 Min. Vorm.
Gg. — 8 u. 5 M. Vorm. — 11 u. 10 M. Vorm. Sg. —
1 u. 30 M. Nachm. — 10 u. 50 M. Abds. Sg. **Ankunft:** 3 u.
40 M. Morg. Sg. — 12 u. 45 M. Nachm. Gg. — 4 u. 10 M.
Nachm. — 5 u. 50 M. Nachm. Sg. — 8 u. 50 M. Abds. Gg.
— 9 u. 10 M. Abds.

III. Nach **Frankfurt a./M.** Abfahrt: 8 Uhr 5 Min.
Vorm. — 10 u. 50 M. Abds. Sg. **Ankunft:** 3 u. 40 M.
Vorm. Sg. — 4 u. 10 M. Nachm. — 8 u. 50 M. Abds.

IV. Nach **Leipzig.** Abfahrt: 5 Uhr 40 Min.
Vorm. Gg. — 8 u. 5 M. Vorm. — 11 u. 10 M. Vorm. Sg.
— 1 u. 30 M. Nachm. — 7 u. 10 M. Abds. — 10 u.
50 M. Abds. Sg. **Ankunft:** 3 u. 40 M. Morg. Sg. —
7 u. 35 M. Vorm. — 12 u. 45 M. Nachm. Gg. — 4 u. 10
M. Nachm. — 5 u. 50 M. Nachm. Sg. — 8 u. 50 M.
Nachm. Gg. — 9 u. 10 M. Abds.

Gg. bedeutet Güterzug mit Personenbeförderung, Sg. Schnell-
zug; die unbezeichneten sind gewöhnliche Personenzüge. Die Schnell-
züge, mit erhöhten Fahrpreisen und nur mit Beförderung in zweiter und
erster Wagenklasse, halten bei Sulza, Brieselbad, Dietendorf, Fröttstedt
und Herleshausen nicht an. — Sonntags gilt nach allen Stationen der
Thüringer Bahn für Tour und Retour der einfache Fahrpreis mit Aus-
nahme der Schnellzüge, die dergleichen nicht befördern.

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.